

**Zeitschrift:** Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwerverziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

**Band:** 22 (1951)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Hinweise

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Frischfrüchte

**Kirschen.** Die Witterung ist für die Kirschenkulturen nicht günstig. Wir glauben deshalb kaum, dass die von der Produktion in Aussicht gestellte Menge von 6000 Wagen à 10 Tonnen erreicht werden kann. Die Qualität der bis heute gelieferten Kirschen hat keineswegs befriedigt. Wir waren deshalb genötigt, die Vermittlung seit Mitte letzter Woche vollständig einzustellen. Es ist schade, dass trotz der bestehenden offiziellen Qualitätsvorschriften immer wieder schlechte einheimische Früchte in den Handel kommen.

**Aprikosen.** Die massgebenden Behörden haben mit Rücksicht auf die grosse Kirschen- und Aprikosenernte die Einfuhr der italienischen Aprikosen, welche jedes Jahr in grossen Mengen namentlich zum Sterilisieren importiert wurden, sehr stark eingeschränkt. Wir werden deshalb versuchen, möglichst viele Walliser Aprikosen zu vermitteln.

## Gemüse

**Bohnen.** Der Import der wunderbaren fadenlosen Bobby-Bohnen hat bereits begonnen. Mit sofortiger Wirkung muss im Verhältnis 1 : 10 Ware aus dem Tessin zu sehr hohem Preis übernommen werden.

**Tomaten.** Der Markt ist gegenwärtig übersättigt, obschon die Preise in Italien fest sind. Man hofft, dass sich die Lage bei uns gegen Ende Woche wieder bessern wird.

**Zwiebeln** sind bereits die ersten gelbschaligen Bologneser Zwiebeln eingetroffen, welche nun bedeutend trockener sind als die kürzlich importierten süditalienischen Silberzwiebeln.

**Carotten** können bis Ende Monat nur in beschränktem Rahmen aus Italien importiert werden, da nachher aus dem Inland grosse Anfuhrungen zu erwarten sind.

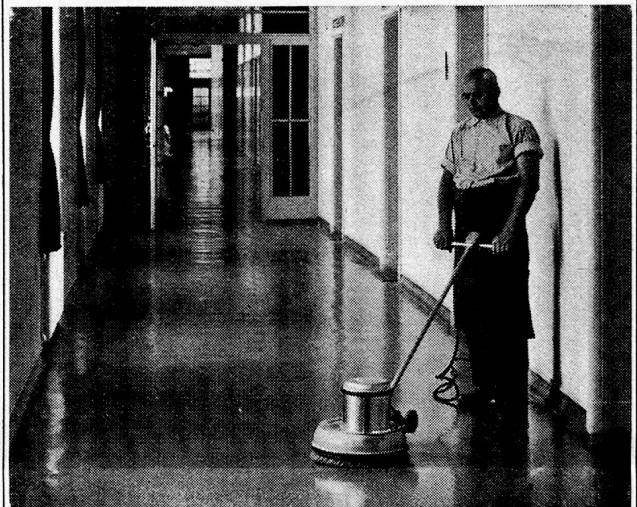
**Neue Kartoffeln.** Die Anfuhrungen waren vergangene Woche bereits so gross, dass es zu bedeutenden Preiszusammenbrüchen kam. Heute z. B. ist die Ware wieder bedeutend rarer, was sofort eine Festigung der Preise zur Folge hat. Wir sind der Auffassung, dass der Markt nun laufend mit genügend Ware versorgt werden kann.

## Hinweise

Die Firma Rudolf Maag & Cie. in Zürich bringt eine neue insektenabstossende Glühlampe *Amoscal* in Verkauf (siehe Spezial-Inserat). Die insektenabstossende Glühlampe *Amoscal* hält alle nachfliegenden lästigen und stechenden Insekten fern. Es handelt sich hier nicht um eine gelbe, gefärbte Lampe, sondern um einen Glaskörper, der aus einer Mischung von Glas und chemischer Keramik hergestellt ist, wodurch die grossartige Wirkung erzielt wird. Die *Amoscal*-Lampe wird überall dort verwendet, wo man von den Mücken, Faltern usw. belästigt wird. Die insektenabstossende Glühlampe darf nicht mit Normal-Lampen zusammen verwendet werden, denn bei Mischlicht bleibt der grosse Erfolg aus.

# Weil

die neue Servo-Bodenreinigungsmaschine praktisch geräuschlos arbeitet, wird dieses Modell besonders auch von Spitalern und Sanatorien bevorzugt. Sie ist die ideale Maschine zum Blochen, Fegen, Spänen, Einölen und Wischen.



Wie leicht und überraschend rationell sich mit dieser Maschine arbeiten lässt, zeigen wir Ihnen gerne in Ihrem eigenen Betrieb. Wenn Sie einmal eine für Sie unverbindliche Vorführung wünschen, so berichten Sie uns bitte rechtzeitig, damit wir einen unserer Berater zu Ihnen senden können.



Servo-Organisation: Müller-Brütsch & Co.,  
Zürich 27 / Parkring 21 / Tel. 25 03 33